

Jahresbericht 2008

ITALIENISCHE LITERATURWISSENSCHAFT

1. BESONDERE AKTIVITÄTEN

a) Herausgabe der zweiten Nummer (2008) der *on line* Zeitschrift „Margini“ über Widmungstexte (http://www.margini.unibas.ch/web/it/content/journal_ausgaben.html):

Die zweite Ausgabe der jährlich erscheinenden *online* Zeitung „Margini“. *Giornale della dedica e altro*“ wurde Anfang September 2008 publiziert: <http://www.margini.unibas.ch>. Die Zeitung steht unter der Leitung von Prof. Dr. Maria Antonietta Terzoli, und verfügt über ein internationales Wissenschaftliches Komitee: Prof. Dr. Alberto Asor Rosa (Università „La Sapienza“, Roma), Prof. Dr. Andreas Beyer (Universität Basel), Prof. Dr. Mario Lavagetto (Università di Bologna), Prof. Dr. Helmut Meter (Universität Klagenfurt), Dr. Marco Paoli (Istituto Centrale per il Catalogo Unico), Prof. Dr. Marco Praloran (Université de Lausanne), Prof. Dr. Giuseppe Ricuperati (Università di Torino), Prof. Dr. Sebastian Schütze (Queen’s University Kingston). Die Redaktion befindet sich im Institut für Italianistik der Universität Basel (Dr. Monica Bianco, Lic. Phil. Sara Garau, Laura Nocito, Dr. Anna Laura Puliafito, Alan Wachs), mit einem Redaktor an der Universität Udine (Dr. Rodolfo Zucco, ehemalig Oberassistent in Basel).

„Margini“ will ein Raum sein für den intellektuellen Austausch über ein Thema, das in den letzten Jahren innerhalb der wissenschaftlichen Gemeinschaft auf wachsendes Interesse gestossen ist: Der Widmungstext und andere Teile des Wekes, die man operativ mit der verbreiteten Terminologie Paratexte benennen kann. Oder auch, mit einem nur anscheinend analogen Ausdruck, „*margini del libro*“ (Ränder des Buches). Im Kontext der neuen, wissenschaftlichen Kommunikationsmodalitäten, welche der technologische Fortschritt der letzten Jahre eröffnet hat, möchte „Margini“ ein flexibles und funktionales Hilfsmittel für die Forschung sein. Dabei handelt es sich um ein kostenloses Journal, auf italienisch und in anderen Sprachen, *online* zugänglich und von unterschiedlicher Dimension, abhängig von den eingegangenen Beiträgen. Das Journal gliedert sich in drei Sparten: *Saggi*, *Biblioteca*, *Wunderkammer*. In der ersten Sparte werden Studien zu Widmungen und *marginalia* verschiedener Natur und Herkunft vorgestellt; in der zweiten werden „klassische“ Texte über das Thema als digitale Faksimiles wiedergegeben; die dritte Sparte enthält Erzähltexte über die Widmung, historische Traktate, Anthologien, Widmungssammlungen, Lexikoneinträge, Ikonographie und Kuriositäten.

Kohäsionselement des Journals ist weder eine methodologische oder disziplinäre Affinität, noch die zeitliche oder geographische Nähe der untersuchten Texte, sondern eine, methodologisch sehr diversifizierte, Analyse von in Bezug auf ihre Funktion verwandten Objekten – auch wenn diese typologisch sehr unterschiedlich sein können, und sie zeitlich und räumlich weit auseinanderliegen. Durch die Zusammenstellung von Formen und Regeln dieser „Randseiten“ und die Untersuchung der Veränderungen von Strategien beabsichtigt «Margini» nicht nur die Erforschung der Rolle des Schriftstellers über Jahrhunderte und

Kulturen hinweg, sondern auch eine Analyse des komplexen und vielschichtigen Zusammenspiels zwischen den verschiedenen Teilen eines Werkes.

2., 2008, Index

Saggi

MARIA ANTONIETTA TERZOLI

Dediche leopardiane II: lavori eruditi e falsi dell'adolescenza e della giovinezza (1815-1825)

ULRICH GÄBLER

Eine Basler Dedikation von 1632.

Stadtpfarrer Theodor Zwinger widmet Stadtarzt Matthias Harscher eine Plato-Ausgabe

MONICA BIANCO

Lodovico Castelvetro e la «intitolatione gratiosa de' libri a spetial persona»

PAOLA ALLEGRETTI

Dante e Brunetto sui «duri margini» (Inf. xv 1): strategie di risarcimento postumo

HARALD FRICKE – IEBORAH WETTERWALD

Dédicace et paratextes: l'école de Goettingen. Rapport de recherche

Abstracts

Biblioteca

MARCO PAOLI

L'autore e l'editoria italiana del Settecento. Parte seconda: Un efficace strumento di autofinanziamento: la dedica [1996]

Wunderkammer

Il secondo libro di lettere dedicatorie di diversi (Bergamo, 1602)

a cura di ANNA LAURA PULIAFITO

Lodovico Castelvetro

Della 'ntitolatione gratiosa de' libri a spetial persona

a cura di MONICA BIANCO

SILVIO MIGNANO

L'ultima dedica di Kaspar Nüchtig

b) Vorbereitung des Nationalfondsprojekts *Esegesi e interpretazione del testo letterario: un modello di commento per la prosa narrativa (C. E. Gadda, „Quer pasticciaccio brutto de via Merulana“)*, gemeinsam mit Prof. Dr. Emilio Manzotti (Université de Genève).

Ziel des auf drei Jahre angelegten Projektes ist eine integrale Auslegung des Werkes *Quer pasticciaccio brutto de via Merulana* von Carlo Emilio Gadda, einem grundlegenden Text der italienischen Erzählliteratur. Von diesem Werk wird zum ersten Mal ein vollständiger Kommentar gegeben, der, dank dem punktuellen Textverständnis und der Untersuchung seiner mehrfach kulturellen Schichtung, zu einem vorgeschriebenen Anhaltspunkt für die zukünftige Forschung über den Autor und dem Roman werden sollte. Es handelt sich um eine auf mehrere Personen aufgeteilte Arbeit über ein Werk von absolut historischer Relevanz mit Untersuchungen, die von Mal zu Mal den verschiedenen Elementen, die im Werk interagieren, gewidmet sind. Diese Arbeit wird von einer Reihe interpretativer Studien über spezifische Argumente begleitet sein, die funktional für die Abfassung des Kommentars, aber auch für das kritische Verständnis des Romans sind.

Das Projekt wurde im März 2008 von SNF bewilligt (NPF 100012-119933/1; Januar 2009 – Dezember 2011; Mitarbeiter: Dr. Monica Bianco, Lic. Phil. Sara Garau, Lic. Phil. Fabian Kristmann, Lic. Phil. Francesca Latini, Dr. Enrico Roggia).

c) Erste Tagung der Basler Literaturwissenschaften (11. Januar 2008):

Am 11. Januar 2008 hat Prof. Dr. Maria Antonietta Terzoli, gemeinsam mit Prof. Dr. Harm Den Boer und in Zusammenarbeit mit dem Departement Sprach- und Literaturwissenschaften (Annette König), die *Erste Tagung der Basler Literaturwissenschaften* an der Universität Basel organisiert, mit Referaten von verschiedenen Dozierenden aus den Sprach- und Literaturwissenschaften: A. Bierl, S. Garau, I. Habermann, A. Honold, R. Kopp, J.-J. Queloz, R. Simon, R. Schnell, M. A. Terzoli, A. Vanoncini, A. Zink.

d) Weiterbildungstagung für Lehrer des Italienischen (BS, BL, AG, SO) (29. Februar 2009)

Am 29. Februar 2009 hat das Institut für Italianistik (Prof. Dr. Angela Ferrari und Prof. Dr. Maria Antonietta Terzoli) eine Weiterbildungstagung *Tra Svizzera e Italia: riflessioni sulla lingua italiana in prosa e in poesia* an der Universität Basel organisiert. Die Tagung war für alle Italienisch-Lehrer der Schulen in den Kantonen Basel-Stadt, Basel-Land, Aargau und Solothurn offen.

e) Weiterentwicklung von AIDI (Forschungsprojekt “I margini del libro”)

I margini del libro („Die Ränder des Buches“) ist ein Projekt zur Erforschung und Katalogisierung der Widmungstexte in der italienischen Tradition. Es steht unter Leitung von Maria Antonietta Terzoli und unter der Mitarbeit einer Gruppe junger Forscherinnen und Forscher (Monica Bianco, Sara Garau, Laura Nocito, Alan Wachs). Das *online* zu konsultierende *Elektronische Archiv der italienischen Widmung* (AIDI) stellt allen Interessierten ein kontinuierlich wachsendes Korpus an Widmungen zur Verfügung. Zu jeder Widmung kann die fotografische Reproduktion der Originalausgabe, eine im Volltext abfragbare Transkription und eine zusammenfassende Beschreibung abgerufen werden. Eine Reihe wichtiger Informationen sind in homogene Gruppen gegliedert und können nach einem elektronischen Suchsystem abgefragt werden, das verschiedene, frei kombinierbare Suchkriterien vorsieht. Indem es verstreute und wenig bekannte Materialien zusammenführt, ermöglicht das *Archiv* eine breit angelegte historische und formale Untersuchung dieser Gattung. Neben dem *Archiv* finden sich eine Reihe anderer Studienmaterialien und Instrumente zum Thema: eine spezifische *Bibliographie*, ein *Glossar*, eine *Galerie*, ein *Journal* und ein *Veranstaltungskalender*.

AIDI (ab Juli 2004 *online* zugänglich: www.margini.unibas.ch) wird auch in der Lehre genutzt. Die Studierenden lernen literaturwissenschaftliche Methoden und Kompetenzen durch deren praktische Anwendung, indem sie selbständig und aktiv an einem Forschungsprojekt teilnehmen: sowohl als Anwender, die von den *online* zugänglichen didaktisch aufbereiteten Materialien und von der Konsultation der eingegebenen Texte profitieren, als auch als Mitarbeiter, die durch die tutoriell angeleitete Aufbereitung von Widmungstexten direkt zum kontinuierlichen Aufbau von AIDI beitragen (*blended learning*). Das erarbeitete System bietet den Studierenden die Möglichkeit, *online* explorativ, selbstgesteuert und aktiv zu lernen ebenso wie, ebenfalls *online*, durch die Eingabe von neuen Widmungstexten produktiv am Projekt teilzunehmen und dies individuell aber auch in Kleingruppen.

f) Spezielles Lehrangebot am Institut für Italianistik

Die Abteilung Italienische Literaturwissenschaft konnte im Herbstsemester 2008 ein spezielles Lehrangebot anbieten: Prof. Dr. Dr. h.c. Kurt Flasch (Ruhr-Universität Bochum), einer der international bekanntesten Wissenschaftler zur Geistesgeschichte des Mittelalters, nahm einen Lehrauftrag über *Dante und Boccaccio* wahr. Dies war eine besondere Gelegenheit für unsere Studierenden, Doktorierenden und Assistierenden, die von zahlreichen Interessierten intensiv genutzt wurde, auch von anderen Fächern und kulturinteressierten Bürgerinnen und Bürgern. Die Vorlesungsreihe wurde unterstützt von der Freiwilligen Akademischen Gesellschaft.

Die Vorlesung bot für alle Zuhörerinnen und Zuhörer die Möglichkeit, einige der bedeutendsten und einflussreichsten literarischen Texte kennenzulernen: die *Comedia* von Dante und das *Decameron* von Boccaccio, umfassend eingebettet in die Geistesgeschichte des Mittelalters und präsentiert von einem Vortragenden, der für seine hervorragenden und überaus anregenden und kurzweiligen Beiträge, in Inhalt und in Form, bekannt ist.

g) Film-Abende am Institut für Italianistik

Die Abteilung *Italienische Literaturwissenschaft* veranstaltet für die Studenten der ganzen Universität eine Serie von Film-Abenden. Die Filmabende werden organisiert von Robert Baffa.

2. FORSCHUNGSSCHWERPUNKTE

- Textkritik und kommentierte Textausgabe (M.A. TERZOLI, M. BIANCO, A.L. PULIAFITO, E. RUSSO, I. SCARIATI)
- Die Widmungstexte in der literarischen Tradition (M.A. TERZOLI, M. BIANCO, S. GARAU, L. NOCITO, A.L. PULIAFITO)
- Literatur des XIII. – XIV. Jahrhunderts (I. SCARIATI, M. BIANCO)
- Italienische Kultur und Literatur des XVI. Jahrhunderts (M.A. TERZOLI, M. BIANCO, A.L. PULIAFITO, E. RUSSO)
- Literatur des XVII. Jahrhunderts (M.A. TERZOLI, E. RUSSO)
- Literatur des XVIII.-XIX. Jahrhunderts (M.A. TERZOLI, S. GARAU, E. RUSSO)
- Literatur des XX. Jahrhunderts (M.A. TERZOLI, J. AERNE)
- Literatur der italienisch-sprechenden Schweiz (M.A. TERZOLI, J. AERNE)
- Uebersetzung (A.L. PULIAFITO, J. AERNE)

3. DIENSTLEISTUNGEN

M. A. TERZOLI

- Direktorin der Wissenschaftliche Zeitschrift "Margini. Giornale della dedica e altro": <http://www.margini.unibas.ch> (Universität Basel).
- Mitglied des Comitato Scientifico der Wissenschaftliche Zeitschrift "I Quaderni dell'Ingegnere. Rivista di studi gaddian" (Università di Pavia).

- Mitglied des Comitato Scientifico der Wissenschaftliche Zeitschrift "Bollettino di Italianistica. Rivista di storia letteraria, filologia e linguistica" (Università La Sapienza, Roma)
- Mitglied des Redaktionskomitees des „Colloquium Hélveticum“ (Schweiz).
- Mitglied des Comitato Scientifico der Wissenschaftliche Zeitschrift "L'Ellisse. Studi storici di Letteratura italiana" (Università La Sapienza, Roma).
- Mitglied des Editorial Boards der „Edinburgh Journal of Gaddas Studies“: <http://www.arts.ed.ac.uk/italian/Gadda> (University of Edinburgh).
- Mitglied des Redaktionskomitées des “Acta Romanica Basiliensis” (ARBA, Universität Basel)
- Mitglied des “Comitato scientifico”, Centro Studi Carlo Emilio Gadda (Longone, Como).
- Mitglied des "Comitato Nazionale per le Celebrazioni del sesto centenario della nascita di Enea Silvio Piccolomini".
- Mitwirkung an der Berufungskommission *Französische Literaturwissenschaft* (Nachfolge Millet).
- Mitwirkung an der Bibliothekskommission Maiengasse.
- Gutachterin für den Schweizerischen Nationalfonds und anderen Institutionen und Universitäten.
- Herausgeberin der Reihe „i FACSIMILI“ Firenze, Cesati.
- Zusammenarbeit mit verschiedenen internationalen Verlagen.

J. AERNE

- Mitglied der Jury Berner Lyrikwettbewerb.
- Mitglied der Jury Welti-Preis für das Drama, Bern.
- Mitglied Direktionskomitee “Bieler Gespräche”, Bienne

R. BAFFA

- Italienische Film-Abende für die Studenten der ganzen Universität

M. BIANCO

- Mitarbeit bei der Redaktion der Internationalen Zeitschrift “Margini. Giornale della dedica e altro”, <http://www.margini.unibas.ch>
- Zusammenarbeit mit verschiedenen internationalen Verlagen.

S. GARAU

- Mitarbeit bei der Redaktion der Internationalen Zeitschrift “Margini. Giornale della dedica e altro”, <http://www.margini.unibas.ch>

L. NOCITO

- Mitarbeit bei der Redaktion der Internationalen Zeitschrift “Margini. Giornale della dedica e altro”, <http://www.margini.unibas.ch>

A. L. PULIAFITO

- Mitarbeit bei der Redaktion der Internationalen Zeitschrift "Margini. Giornale della dedica e altro", <http://www.margini.unibas.ch>
- Zusammenarbeit mit verschiedenen internationalen Verlagen.

E. RUSSO

- Redaktor der Wissenschaftlichen Zeitschrift "L'Ellisse. Studi storici di letteratura italiana".
- Redaktor der Wissenschaftlichen Zeitschrift "Filologia e critica".
- Zusammenarbeit mit verschiedenen internationalen Verlagen.

4. PUBLIKATIONEN

4.1. Bücher:

E. RUSSO, *Marino*, Roma, Salerno, 2008.

E. RUSSO (a cura di): T. Tasso, *Risposta di Roma a Plutarco*, edizione critica, note a cura di C. Gigante ed E. Russo, Torino, Res, 2008.

I. SCARIATI, *A scuola con ser Brunetto: Indagini sulla ricezione di Brunetto Latini dal Medioevo al Rinascimento*. Atti del Convegno internazionale, Università di Basilea, 8-10 giugno 2006, a cura di I. Maffia Scariati, Firenze, SISMEL-Edizioni del Galluzzo, 2008, pp. XXXVI-634.

M.A. TERZOLI, *Foscolo*, Roma-Bari, Laterza, 2008² (seconda edizione), VIII-232 pp.

M.A. TERZOLI, M. BIANCO, S. GARAU, L. NOCITO, A. L. PULIAFITO (a cura di), «Margini. Giornale della dedica e altro», 2, 2008, http://www.margini.unibas.ch/web/it/content/journal_ausgaben.html.

4.2. Beiträge:

M. BIANCO, *Fortuna del volgarizzamento delle tre orazioni ciceroniane nelle miscellanee manoscritte del Quattrocento*, in *A scuola con ser Brunetto. Indagini sulla ricezione di Brunetto Latini dal Medioevo al Rinascimento*. Atti del Convegno Internazionale di Studi (Basilea, 8-10 giugno 2006), a cura di I. MAFFIA SCARIATI, Firenze, SISMEL-Edizioni del Galluzzo, 2008, pp. 255-86.

M. BIANCO, *Lattanzio Persicini e l'officina bassanese*, in *Momenti del petrarchismo veneto. Cultura volgare e cultura classica tra Feltre e Belluno nei secoli XIV-XVI*. Atti del Convegno di studi (Belluno-Feltre, 15-16 ottobre 2004), a cura di P. PELLEGRINI, Roma-Padova, Editrice Antenore, 2008, pp. 59-85.

M. BIANCO, *Lodovico Castelvetro e la «intitolatione gratiosa de' libri a spetial persona»*, in «Margini», II (2008) [<http://www.margini.unibas.ch>]

- M. BIANCO, *Quarantena guittoniana in un autografo di Domenico Venier*, in «Medioevo romanzo», XXXII (2008), pp. 18-47
- M. BIANCO (a cura di): LODOVICO CASTELVETRO, *Della 'ntitolatione gratiosa de' libri a spetial persona*, a cura di M. BIANCO, in «Margini», II (2008) [<http://www.margini.unibas.ch>]
- A. L. PULIAFITO, *Libertà di scienza – libertà di coscienza. Filosofia naturale e tolleranza religiosa nel secondo Cinquecento*, in *Il concetto di libertà nel Rinascimento. Atti del XVIII Convegno Internazionale (Chianciano-Pienza 17-20 luglio 2006)*, a cura di L. Secchi Tarugi, Firenze, Cesati, 2007, pp. 257-65.
- A. L. PULIAFITO (a cura di): *Il secondo libro di lettere dedicatorie di diversi (Bergamo 1602)*, a cura di A. L. PULIAFITO, in «Margini», 2 (2008) [<http://www.margini.unibas.ch>].
- A. L. Puliafito, *Ostriche e talpe. A proposito della Circe di Giovan Batista Gelli*, in *Animali nella letteratura italiana*, ac. di M. Pedroni, numero monografico di "Versants. Rivista svizzera delle letterature romanze", 55:2 (fasc. italiano), pp. 35-46.
- E. RUSSO, *Ordine barocco. Su alcune pagine di Bartoli e Marino*, in *Ordine. Il colloquio di letteratura italiana. Atti del secondo colloquio di letteratura italiana (Napoli, Università degli Studi Suor Orsola Benincasa, 9-11 ottobre 2006)*, a cura di S. Zoppi Garampi, Napoli, Cuen, 2008.
- E. RUSSO, *Manuzio Aldo il giovane*, in *Dizionario biografico degli Italiani*, Roma, Istituto dell'Enciclopedia Treccani, vol. LIX, 2008.
- I. SCARIATI, *Prefazione e Introduzione scientifica ai lavori*, in *A scuola con ser Brunetto cit.*, pp. IX-XVII e pp. XXVII-XXXVI.
- I. SCARIATI, *La descriptio puellae dalla tradizione mediolatina a quella umanistica: Elena, Isotta e le altre*, in *A scuola con ser Brunetto cit.*, pp. 437-90.
- I. SCARIATI, *Petrarca lettore dell'Iliade di Giuseppe di Exeter e il primato del poema epico*, in «Studi Mediolatini e Volgari», LIV, 2008, pp. 115-48.
- M.A. TERZOLI, *Preistoria della 'Cognizione'*, in «L'Ellisse», II, 2007 [ma 2008], pp. 205-24.
- M.A. TERZOLI, *Emilio o della rima. Appunti sulla metrica di Gadda*, in «Edinburgh Journal of Gaddas Studies», 5, 2007 [ma 2008] (Supplement), <http://www.arts.ed.ac.uk/italian/gadda/Pages/journal/supp5archivm/ragioni/ragioniterzoli.php>.
- M.A. TERZOLI, *Stratigrafie del paesaggio: luoghi letterari, descrizioni geografiche, guide e mappe nella scrittura di Carlo Emilio Gadda*, in *Literarische Landschaftsbilder – Images littéraires du paysage – Immagini letterarie del paesaggio – Images of Literary Landscapes*, «Colloquium Helveticum», 38, 2007, herausgegeben von / publié par F. Pennone – R. W. Müller Farguel, Fribourg, Academic Press, 2008, pp. 271-94.

- M.A. TERZOLI, *Dediche leopardiane II: lavori eruditi e falsi dell'adolescenza e della giovinezza (1815-1825)*, in «Margini. Giornale della dedica e altro», 2, 2008, http://www.margini.unibas.ch/web/it/content/journal_ausgaben.html.
- M.A. TERZOLI, *Saluto della Direttrice dell'Istituto di Italianistica*, in *A scuola da ser Brunetto. Indagini sulla ricezione di Brunetto Latini dal Medioevo al Rinascimento*, Atti del Convegno Internazionale di Studi, Università di Basilea, 8-10 giugno 2006, A cura di I. Scariati, Firenze, Sismel-Edizioni del Galluzzo, 2008, pp. XXV-XXVI.
- M. A. TERZOLI - S. GARAU, *Ein Archiv für Widmungen*, in «Uni Nova. Wissenschaftsmagazin der Universität Basel». *Informatik*, Juli 2008, pp. 30-31.

4.3 Rezensionen:

- A.L. PULIAFITO: *Enea Silvio Piccolomini uomo di lettere e mediatore di culture / Gelehrter und Vermittler Kulturen*, Atti del Convegno internazionale di Studi, Basel 21.-23. April 2005, hrg. von M. A. Terzoli, «Studi e problemi di critica testuale», 2007 (75), pp. 223-27.
- A.L. PULIAFITO: A. Kablitz, *Petrarkismus. Einige Anmerkungen zu einer Debatte über seinen Status (diskutiert an einem Beispiel aus Tassos Lyrik)*, «Romanistisches Jahrbuch», 55 (2004), pp. 104-120, «Stilistica e metrica», 7 (2007), pp. 413-14.
- A.L. PULIAFITO: “*Marino e il Barocco, da Napoli a Parigi*”. *Cronaca del Convegno* (Basilea, 7-9 giugno 2007), «Bruniana & Campanelliana», XIII (2007/2), pp. 693-95.
- A.L. PULIAFITO: P. Werle, *L'infinito. Theoretische Konzeption und lyrische Gestaltung des Unendlichen bei Leopardi*, «Romanistisches Jahrbuch», 55 (2004), pp. 149-63, «Stilistica e metrica», 7 (2007), pp. 417-18.

5. VERANSTALTUNGEN

5.1 Selbstgehaltene Vorträge:

M. BIANCO

- 16.05.2008 *La biografia a servizio dell'esegesi: i canzonieri postumi nella Venezia di pieno Cinquecento*, presentata nell'ambito del Convegno Internazionale di Studi *Il poeta e il suo pubblico. Lettura e commento dei testi lirici nel Cinquecento* (Ginevra, 15-17 maggio 2008).

S. GARAU

- 30.04.2008 *Libri d'un Italiano. Le “due” biblioteche di Carlo Altoviti*, im Rahmen des *Circolo Filologico Linguistico Padovano*, Università degli Studi di Padova.

11.01.2008 Universität Basel (con M.A. Terzoli): *Neue Technologien in den Literaturwissenschaften: Das online Archiv der italienischen Widmung (AIDI)*, relazione alla *Erste Tagung der Basler Literaturwissenschaften* (a cura di M. A. Terzoli, H. Den Boer, Annette König).

A. L. PULIAFITO

24.07.2008 *Il libro tra pubblico e privato. Metafore della produzione intellettuale*, im Rahmen des Internationalen Colloquiums *Vita pubblica e vita privata nel Rinascimento*, Chianciano-Pienza, 21.-24.07.2008.

E. RUSSO

FS 2008 Corso sulle *Rime* di G. B. Marino presso l'Université de Fribourg (cattedra del Prof. Alessandro Martini).

24.-27.11.08 *Introduzione ai lavori in «Di mano propria». Gli autografi dei letterati italiani*, a cura di M. Motolese, P. Procaccioli ed E. Russo, Forlì.

5.-6.12.2008 *Lo spazio poetico a corte: Roma, Napoli, Torino*, in *La corte e lo spazio trent'anni dopo*, a cura di M. Fantoni e A. Quondam, Firenze.

I. SCARIATI

FS/HS 2008 Seminario: *Lectura Dantis: Dalle Malebolge alla Giudecca, fino a «riveder le stelle» (Inf. XVIII-XXXIV)*, tenuto presso l'Università di Ginevra (Département de langues et littératures romanes).

M. A. TERZOLI

11.01.2008 Universität Basel (con S. Garau): *Neue Technologien in den Literaturwissenschaften: Das online Archiv der italienischen Widmung (AIDI)*, relazione alla *Erste Tagung der Basler Literaturwissenschaften* (a cura di M. A. Terzoli, H. Den Boer, Annette König).

29.02.2008 Universität Basel: *Poesia contemporanea della Svizzera italiana: La Maschera di Edipo Re di Giuseppe Curonici*, lezione alla Giornata di aggiornamento per insegnanti di italiano nelle scuole dei Cantoni Basel-Stadt, Basel-Land, Aargau e Solothurn, *Tra Svizzera e Italia: riflessioni sulla lingua italiana in prosa e in poesia* (a cura di M.A. Terzoli e A. Ferrari).

29.03.2008 Università di Firenze, Gabinetto Vieusseux, Biblioteca degli Uffizi: *Un lettore dei 'Sepolcri' ostinato e d'eccezione: Giacomo Leopardi*, relazione al Convegno internazionale di Studi I *'Sepolcri' di Foscolo, la poesia e la fortuna*, 28-29 marzo 2008 (a cura di A. Bruni, U. Carpi, A. Dei, A. Fabrizi, G. Venturi e altri).

15.05.2008 Université de Genève e Fondation Barbier Müller: *Dediche nel Cinquecento*, relazione al Convegno internazionale di Studi *Il poeta e il suo pubblico*.

Lettura e commento dei testi lirici nel Cinquecento, 15-17 maggio 2008 (a cura di M. Danzi e R. Leporatti).

- 04.06.2008 *Il romanzo epistolare italiano in prospettiva europea*, relazione plenaria al X Convegno Internazionale di Studi della Società Italiana per lo Studio della Modernità letteraria, *Le forme del romanzo italiano e le letterature occidentali dal Sette al Novecento*, Università di Roma Tre, 4-7 giugno 2008 (a cura di S. Costa, A. Pupino e altri).
- 09.06.2008 *Le dediche nei libri di poesia del Cinquecento* (Eingeladener Vortrag, Università di Cassino, Dottorato di ricerca in Italianistica).

5.2 Selbstorganisierte Veranstaltungen:

E. RUSSO

- 24.-27.11.08 Convegno «*Di mano propria*». *Gli autografi dei letterati italiani*, a cura di M. Motolese, P. Procaccioli e E. Russo, Forlì.

M.A. TERZOLI

- 11.01.2008 *Erste Tagung der Basler Literaturwissenschaften*, in collaborazione con il Prof. Dr. H. Den Boer e A. König:

Referenten:

- HONOLD – R. SIMON: *Narratologie. Skizze eines möglichen Forschungsprogramms für die Basler Literaturwissenschaften*.
- R. KOPP, A. VANONCINI, J.-J. QUELOZ, *Romantik als Revolution: Themen, Methoden, Diskurse*.
- M. A. TERZOLI – S. GARAU: *Neue Technologien in den Literaturwissenschaften: Das online Archiv der italienischen Widmung (AIDI)*.
- HABERMANN: *Kulturelle Topographien – eine Projektvorstellung*.
- R. SCHNELL: *Geschlechterspezifische Aspekte der Konversation in Mittelalter und Früher Neuzeit*.
- ZINK: *Wozu dient Prostitution? Dostoevskij, Cernysevskij, Tolstoi und die Frauenfrage“ in der russischen Literatur*.
- BIERL: *Mündliche Poetik und Odysseus’Irrfahrtenerzählung in Homers Odyssee*.

- 29.02.2008 *Tra Svizzera e Italia: riflessioni sulla lingua italiana in prosa e in poesia*, Giornata di aggiornamento per insegnanti di italiano nelle scuole dei Cantoni Basel-Stadt, Basel-Land, Aargau e Solothurn (in collaborazione con la Prof. Dr. A. FERRARI):

Referenten:

- M. A. TERZOLI, *Poesia contemporanea della Svizzera italiana: La Maschera di Edipo Re di Giuseppe Curonici*
- M. BIANCO, *Il testo lirico tra poesia e musica: un madrigale d’amore di*

Torquato Tasso

- A. FERRARI, *La lingua dei giornali italiani*
- M. MANDELLI, *La lingua dei giornali ticinesi*

17.12.2008 Prof. Dr. Dr. h.c. K. FLASCH (Ruhr-Universität Bochum): *Erasmus und Luther*

6. INTERVIEW IN RADIO UND FERNSEHEN (WAHL)

13.12.2008 Intervista di M. Fazioli nella trasmissione *Il Quotidiano. Buonasera Weekend* (Radio Televisione Svizzera in lingua Italiana; www.rtsi.ch).